

## Niederschrift

Über die Sitzung des **Jugend-, Sport- und Sozialausschusses der Gemeinde Thedinghausen** am Donnerstag, dem 07. Januar 2010, 19.30 Uhr in Thedinghausen, Rathaus, Braunschweiger Str. 10.

### Anwesend:

Vorsitzender Dr. Kurzhals  
Ratsmitglied Bergmann  
Ratsmitglied J. Ehlers  
Ratsmitglied A. von Hollen  
Ratsmitglied H. von Hollen als Vertreter für Ratsmitglied Röpke  
Ratsmitglied Mensen  
Ratsmitglied Schneider  
Ratsmitglied Dr. Wolff

### Von der Verwaltung:

Ordnungsamtsleiter Meyer  
Verwaltungsfachangestellte Leszinsky als Protokollführerin

### Als Gäste:

Frau Breitinge, Kindergarten Morsum  
Frau Mahler, Elternbeirat Kindergarten Morsum  
Herr T. Meyer, Kindergarten Erbhoflöwen  
Frau Jerzyk, Elternbeirat Kindergarten Erbhoflöwen  
Herr Daude, Seniorenbeirat des Landkreises Verden  
Herr Hahn, Sozialarbeiter  
Ratsmitglied de Riese

### Es fehlen:

Ratsmitglied Grieme  
Ratsmitglied Röpke

### **TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit**

---

Vorsitzender Dr. Kurzhals eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, wünscht allen Anwesenden noch ein gesundes Neues Jahr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2 - Einwohnerfragestunde**

---

Es werden von den Anwesenden keine Fragen gestellt.

### **TOP 3 – Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugend-, Sport- und Sozialausschusses am 16.09.2009**

---

Die Niederschrift über die Sitzung des Jugend-, Sport- und Sozialausschusses am 16.09.2009 wird einstimmig genehmigt.

### **TOP 4 – Tätigkeitsbericht des Sozialarbeiters Werner Hahn i. S. Jugendzentrum**

---

Herr Hahn gibt einen umfassenden Bericht i. S. Jugendzentrum. Hierbei hebt er besonders hervor, dass sich die Strukturen dahingehend verändert haben, dass die Nutzer des Jugendzentrum sich „verjüngt“ haben. Es herrscht ein guter Umgangston, Zerstörungen haben stark nachgelassen und im Allgemeinen eine angenehme Atmosphäre. Von den regelmäßig ca. 50 Jugendlichen, die das Jugendzentrum besuchen, nutzen ca. 10 bis 20 Jugendliche regelmäßig den Computer-Tag, der jeweils mittwochs mit Herrn Thomas Demmler angeboten wird.

Mit Herrn Ulf Roselius finden allgemeine Absprachen statt und werden auch gemeinsame Aktivitäten unternommen. Das Ferienprogramm ist inzwischen zu einer festen Einrichtung geworden und hat sich mit ca. 80 Veranstaltungen etabliert.

Herr de Riese spricht das Problem mit den Jugendlichen in Morsum beim Can-Imbiss an. Herr Hahn erläutert, dass dieses Problem bekannt ist und dass Herr Roselius hier regelmäßig Beobachtungen auch außerhalb der bekannten Plätze durchführt.

Frau Bergmann erkundigt sich, inwieweit die PCs von den Jugendlichen genutzt werden. Hierzu erklärt Herr Hahn, dass es sich hierbei um Hausaufgaben handelt oder auch im Internet gesurft und gechattet wird. Es werden von Herrn Demmler aber auch regelmäßig PC-Kurse angeboten, die über 3 Monate hinausgehen und gewisse Lernziele verfolgen, die dann mit einem Zertifikat abgeschlossen werden. Bei Bedarf können auch für berufliche Zwecke Angebote eingerichtet werden.

Vorsitzender Dr. Kurzhals bedankt sich bei Herrn Hahn für den ausführlichen Bericht.

### **TOP 5 – Vorstellung des Mitglieds der Samtgemeinde Thedinghausen im Seniorenbeirat des Landkreises Verden**

---

Vorsitzender Dr. Kurzhals begrüßt Herrn Daude als Seniorenvertreter der Samtgemeinde Thedinghausen im Seniorenbeirat des Landkreises Verden.

Herr Daude stellt sich kurz vor und erläutert seine Ideen für die Seniorenarbeit in der Gemeinde Thedinghausen. Er fragt, ob es hierfür auch eine Jobbeschreibung gibt oder eine Satzung, wie es bei der Stadt Achim oder in Verden der Fall ist, und welche Erwartungen an ihn gestellt werden.

OAL Meyer erklärt, dass ein Vorschlag von Ratsmitglied Grieme war, dass der Seniorenbeauftragte und Vereine aus der Gemeinde Thedinghausen zu dieser Sitzung eingeladen werden sollen, um über ihre Erfahrungen zu berichten. Er findet Herrn Daudes Vorschlag gut, alle in der Seniorenarbeit aktiven Vereine, Gruppen und Personen einzuladen, um über Ziele, Inhalte und Erwartungen an die Gemeinde zu reden. Bei der Adressen-

Zusammenstellung kann die Verwaltung behilflich sein. Der Termin soll zur Sicherheit auch über die Presse bekanntgegeben werden. Von einer Satzung und zu viel Bürokratie rät er ab.

Herr von Hollen erwähnt hierzu, dass bereits Seniorenkreise auf anderer Basis in der Samtgemeinde Thedinghausen bestehen. Hierzu findet am 08.02.2010 ein Treffen mit Achim und Verden beim Landkreis Verden statt, wo alle Seniorenbeauftragte eingeladen sind. Es soll hier eine breitere Basis geschaffen werden, wo auch alle Mitgliedsgemeinden mit einbezogen werden sollen.

Herr Mensen begrüßt das Konzept von Herrn Daude und befürwortet das stärkere Interesse von Senioren. Dieses muss seiner Meinung nach aber nicht mit einer Satzung geschehen.

OAL Meyer berichtet, dass in der Sitzung des Rates Thedinghausen am 14.12.2009 von Ratsmitglied Grieme gefragt wurde, warum die Senioren aus der ehemaligen Gemeinde Morsum nicht mehr mit einem Bus zu den Seniorenveranstaltungen abgeholt werden. Hierzu ist anzumerken, dass die Veranstaltungen von den Vereinen selbst organisiert werden und dass die Gemeinde Thedinghausen sich nach wie vor mit 2,56 € pro Teilnehmer für 2 Veranstaltungen im Jahr, beteiligt, nicht wie früher die Gemeinde Morsum mit 1.000 € pauschal.

Nach ausführlicher Diskussion sind sich die Ratsmitglieder darüber einig, dass für die Seniorenarbeit keine Satzung erstellt werden sollte.

Vorsitzender Dr. Kurzhals bedankt sich bei Herrn Daude für seine Ausführungen und wünscht ihm viel Erfolg für seine Arbeit.

**TOP 6 – Beratung und empf. Beschlussfassung über die Benutzungssatzung für die Kindergärten Thedinghausen und Morsum**  
**hier: Änderung des § 4 Abs. 1: Verzicht auf ärztliche Bescheinigung bei der Aufnahme in den Kindergarten**  
**(DS-Nr. T.3.16.348)**

---

Vorsitzender Dr. Kurzhals gibt bekannt, dass ein Entwurf der Satzung und ein Merkblatt der Einladung zu dieser Sitzung beigelegt war und bittet Herrn Tomas Meyer vom Kindergarten Erbhoflöwen um eine Stellungnahme zu diesem Thema.

Herr T. Meyer berichtet kurz über den Sachverhalt und ist der Überzeugung, dass man auf das Attest verzichten kann. Frau Breitinger befürwortet ebenfalls den Verzicht auf das Attest.

Herr de Riese findet das Wort „Belehrung“ in dem Merkblatt störend und fragt, ob es das Merkblatt auch in anderen Sprachen gibt. Dieses wird von Herrn Meyer verneint und er weist darauf hin, dass den ausländischen Bürgern dieses in einem ausführlichen Gespräch erläutert wird.

OAL Meyer wird versuchen, dieses Merkblatt auch in anderen Sprachen zu erstellen bzw. von anderswo zu besorgen.

Herr Kurzhals lässt darauf über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat der Gemeinde Thedinghausen beschließt die der Einladung als Anlage beigelegte Satzung zur 1. Änderung der Satzung der Gemeinde Thedinghausen über

die Benutzung der kommunalen Kindertagesstätten (Benutzungssatzung) vom 06.11.2007.

Empfehlung an die Verwaltung: das Merkblatt in anderen Sprachen zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

---

**TOP 7 – Beratung und empf. Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für den Schützenverein Morsum e.V. für die Anschaffung einer Druckluftpistole für den Jugendbereich (DS-Nr. T.1.16.352)**

---

Nach kurzer Beratung stellt Ratsmitglied J. Ehlers den Antrag, diesen Punkt ohne Beschlussempfehlung an den Rat zu verweisen.

Vorsitzender Dr. Kurzhals lässt hierüber abstimmen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

---

**TOP 8 – Beratung und empf. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2010 soweit diesen Fachausschuss betreffend (DS-Nr. T.2.16.349)**

---

OAL Meyer erläutert ausführlich den Haushaltsplanentwurf 2010 soweit es diesen Fachausschuss betrifft und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder. Es wurden folgende Änderungen vorgeschlagen:

Produkt 36301, Konto 3161000 wird auf 0,- € geändert,  
Produkt 36502, Konto 7831200 wird auf 2.200 € geändert,  
auch für die Finanzplanung

Vorsitzender Dr. Kurzhals lässt über den Haushaltsentwurf, soweit es diesen Fachausschuss betrifft, mit den vorgenannten Änderungen abstimmen:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

---

**TOP 9 – Mitteilungen und Anfragen**

---

- a) OAL Meyer teilt mit, dass über das Angebot der Kinderarche, auch eine Betreuung in den Schulferien anzubieten, zunächst mit Frau Nelle und Frau Hogrefe in kleiner Runde geredet werden soll. Danach wird dann im Fachausschuss beraten werden.

Der Verwendungsnachweis der Kinderarche für den Zeitraum von Herbst 2008 bis Sommer 2009 ist vorgelegt worden und ist nicht zu beanstanden.

### **TOP 9 – Mitteilungen und Anfragen**

---

- b) OAL Meyer berichtet, dass der Landkreis Verden alle Kindergärten zum Landesprojekt „**Musikland Niedersachsen – Wir machen die Musik**“ angeschrieben hat und dass der Kindergarten Erbhoflöwen sich ab Sommer 2010 für ein Jahr an diesem Projekt beteiligt.

### **TOP 9 – Mitteilungen und Anfragen**

---

- c) OAL Meyer berichtet, dass am 26.11.2009 ein Gespräch mit allen Kindergärten aus der Gemeinde Thedinghausen stattgefunden hat, um nachdem ein neuer einheitlicher Anmeldebogen erstellt wurde, das weitere Verfahren für eine schnellere Platzvergabe im Frühjahr 2010 zu besprechen.

### **TOP 9 – Mitteilungen und Anfragen**

---

- d) OAL Meyer erläutert die Jahrgangsstärken für das Kindergartenjahr 2010/2011. Dabei zeigt sich, dass der Kindergarten Morsum mit den Zahlen stabil ist und der Kindergarten Thedinghausen rückläufige Zahlen aufweist. Es wurden bereits Überlegungen angestellt die 5. Gruppe in Thedinghausen zu schließen. Man kann diese Entwicklung aber nicht nur unter finanziellen Gesichtspunkten sehen. Er bittet nun Herrn T. Meyer aus seiner Sicht zu schildern, wie die steigende Zahl an freien Kita-Plätzen am Vormittag pädagogisch sinnvoll genutzt werden kann.

Herr T. Meyer berichtet ausführlich, dass diese Zeit für weitere Maßnahmen frühe Hilfen von 2 bis 2,5 Jahre alten Kindern der Förderung dienen kann, da nach seinen Beobachtungen spezielle Kinder aus nicht geförderten Haushalten nicht so weit sind, wie Kinder, die zuhause oder bei den Werder-Wichteln oder ähnlichen Einrichtungen gut gefördert werden. Dies betrifft überwiegend Kinder ausländischer Herkunft in Bezug auf die Sprache oder ähnliches. Er wird ein Konzept erstellen wie diese Zeit sinnvoll genutzt werden kann, um hier auch eine gute Lösung zu finden.

Frau von Hollen bemerkt dazu, dass sicherlich die Finanzierung von Bedeutung ist und ob auch Bedarf dafür besteht.

Die Ausschussmitglieder signalisieren Interesse an Herrn T. Meyers Vorschlag. Er wird seine Überlegungen daher bis zum Frühjahr, wenn über die Belegung entschieden wird, fortsetzen.

### **TOP 9 – Mitteilungen und Anfragen**

---

- e) Frau Breitinger teilt mit, dass 3-4 Anfragen in Morsum nach einer Nachmittagsgruppe vorliegen.

Vorsitzender Dr. Kurzhals weist darauf hin, dass die Nachmittagsgruppe im Kindergarten Morsum vor Jahren mangels Nachfrage geschlossen worden ist. Wenn jetzt wieder Nachfrage besteht, soll das auch ernst genommen werden.

Frau Breitinger wird diese Anmeldungen also annehmen und an die Verwaltung weiterleiten.

## **TOP 10 – Einwohnerfragstunde**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

Vorsitzender Dr. Kurzhals bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen, wünscht einen guten Heimweg und schließt die Sitzung um 21.20 Uhr.

Vorsitzender

Ordnungsamtsleiter

Protokollführerin